

Betreff:

Konzept zur Ersatzstromversorgung für die Standorte der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig

Organisationseinheit:

Dezernat VII
37 Fachbereich Feuerwehr

Datum:

06.11.2020

Beratungsfolge

Feuerwehrausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

11.11.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Stromversorgung gilt als die Achillesferse einer modernen digital-vernetzten Gesellschaft. Ein großflächiger Stromausfall wird von zahlreichen Behörden und Experten als ein mögliches Krisenszenario für Deutschland angesehen. Es wird hierbei nicht mehr die Frage diskutiert, ob ein Ausfall wahrscheinlich ist, sondern wann das Szenario eintritt.

Erfahrungen aus größeren Stromausfällen in den letzten Jahren (z. B. Münsterland 2005; Emsland 2006) haben gezeigt, dass eine Unterbrechung der Stromversorgung mit erheblichen Herausforderungen für die Bevölkerung und das öffentliche Leben verbunden ist.

Im Fachbereich Feuerwehr wurden 2008 die Auswirkungen einer Störung der Energieversorgung in Stadt Braunschweig untersucht und Versorgungsnotwendigkeiten, -engpässe und Konsequenzen erkannt. Eine Erkenntnis bestand darin, dass bei der Feuerwehr und im Katastrophenschutzbereich sowie für die Rettungsdienst- und Notarztstandorte als Einrichtungen der kritischen Infrastruktur technische und organisatorische Maßnahmen erforderlich sind, um auf einen längeren Stromausfall angemessen reagieren zu können und den Betrieb aufrecht zu erhalten. Zur Verbesserung der Situation wurde vorgeschlagen, dass in die Feuerwehrhäuser der Freiwilligen Feuerwehr externe Stromeinspeisemöglichkeiten eingebaut werden sollten und geeignete Stromerzeuger zu beschaffen seien.

Die Ausstattung der Feuerwehrhäuser mit Notstrom wurde 2018/2019 im Feuerwehrausschuss erörtert und führte dazu, dass letztendlich im Haushaltsplan 2020 zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 200.000 € für die Neubeschaffung von Stromgeneratoren für die Freiwillige Feuerwehr eingestellt wurden.

Mit dem Konzept zur Ersatzstromversorgung für die Standorte der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig wurden die bisherigen Überlegungen aktualisiert, konkretisiert und fortgeführt. Das Vergabeverfahren zur Beschaffung der ersten hierfür geeigneten Stromerzeuger wurde durch den Fachbereich Feuerwehr eingeleitet. Erforderliche technische Anpassungen in den Feuerwehrhäusern werden im Fortgang mit der Beschaffung realisiert.

Geiger

Anlage/n:

Konzept Ersatzstromversorgung FF